

Alle Hinweise auf diesem Blatt sind für den sicheren Betrieb eines s::can spectro::lyser™ in Ex sicherer Ausführung (im folgenden Ex-Sonde genannt) zusätzlich zu allen anderen Anweisungen in den s::can Handbüchern bzw. s::can Betriebsanleitungen unbedingt zu beachten. Sämtliche Tätigkeiten im Ex-Bereich dürfen nur von dazu geschultem, qualifiziertem und befugtem Personal durchgeführt werden.

#### Einsatzbereich / Verwendungszweck:

- Die Ex-Sonde ist ein kompakter, tauchfähiger Spektrometer zur online Messung des UV-Vis Absorptions Spektrums direkt im flüssigen Medium.
- Gem. EN 60079-0 und EN 60079-1 ist die Ex-Sonde (Gerätegruppe II, Kategorie 2, siehe Typenschild) „zur Verwendung in Bereichen bestimmt, in denen damit zu rechnen ist, dass eine explosionsfähige Atmosphäre aus Gasen, Dämpfen oder Nebeln gelegentlich auftritt. Die apparativen Explosionsschutzmaßnahmen (Druckfeste Kapselung) dieser Kategorie gewährleisten selbst bei häufigen Gerätestörungen oder Fehlerzuständen, die üblicherweise zu erwarten sind, das erforderliche Maß an Sicherheit.“

#### Gerätevarianten:

- In Ex-Ausführung sind Spektrometer in folgender Konfiguration erhältlich. Pfadlängenverkürzungen (15, 5, 2, 1 bzw. 0,5 mm) mit entsprechenden Spülbohrungseinsätzen sind hierbei nicht Ex-relevant

#### Typenschlüssel Spektrometersonde spectro::lyser:

- SP-x-yyy-p\_-s-zz-nnn

x ... Detektor- typ	yyy ... Opti- sche Weglänge	p ... interner Drucksensor	s ... Gehäuse- material	z ... Zertifizie- rung	n ... Sondenka- bel
1 = UV-Vis 2 = UV	500 = 0,5 mm 001 = 1,0 mm 002 = 2,0 mm 005 = 5,0 mm 015 = 15 mm 035 = 35 mm	p0 = kein Drucksensor	s = Edelstahl	EX = Ex- geprüfte Versi- on	n = Länge des Sondenkabels in dm (nach Kundenwunsch, immer fix ver- baut).

#### Montagehinweise:

- Zur Montage der Ex-Sonde dürfen nur geerdete metallische Komponenten oder Kunststoffteile, die eine projizierte Fläche kleiner 200 cm<sup>2</sup> aufweisen, verwendet werden.
- Es ist sicher zu stellen, dass mechanische Beschädigungen der Ex-Sonde durch Eigenbewegung oder Einwirkung von Fremdkörpern ausgeschlossen werden (siehe max. zul. Belastungen im Spektrometer Handbuch).

### **Werkzeug / Betriebsmittel:**

- *Für sämtliche Arbeiten im Ex-Bereich (Montage, Demontage, Inbetriebnahme, Wartung, etc.) dürfen nur ex-sichere Werkzeuge, ex-sichere Materialien und ex-sichere Betriebsmittel eingesetzt werden.*
- *Gegebenenfalls ist die Atmosphäre mittels Gasanalyse zu prüfen, Arbeits- und Personenschutzbestimmungen sind einzuhalten.*

### **Inbetriebnahme / Technische Daten:**

- *Vor der Inbetriebnahme müssen die mitgelieferten s::can Handbücher bzw. Betriebsanleitungen gelesen und verstanden werden. Alle darin enthaltenen Anweisungen sind zu befolgen.*
- *Der örtlich Ex-Beauftragte hat die Anwendbarkeit der Sondenulassung zu bestätigen, weiters ist er für alle baulichen Maßnahmen beizuziehen und hat die Tätigkeiten freizugeben.*
- *Die Ex-Sonde darf nur mit Bediengeräten betrieben werden, die von s::can hergestellt bzw. freigegeben sind.*
- *Die Ex-Sonde wird mit Kabelschwanz hergestellt. Die eingebaute Kabelverschraubung darf nicht zerlegt bzw. ausgetauscht werden.*
- *Ein Kabelanschluss bzw. eine Kabelverlängerung darf nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches erfolgen oder im Ex-Bereich mittels eines Ex-geschützten Klemmgehäuses.*
- *Umgebungstemperatur 0 bis 45° C und kurzzeitig ( $t < 3 \text{ min}$ ) bis max. 50° C.*
- *Stromversorgung 11 bis 15 V DC / max. 1.5 A.*
- *Für die Stromversorgung ist eine Kurzschlussstrombegrenzung von max. 4 A vorzusehen.*

### **Wartungsarbeiten / Störungsbeseitigung:**

- *Der Betreiber hat dafür Sorge zu tragen, dass während möglicher Wartungsarbeiten alle, den lokalen Ex-Bereich betreffenden, Vorschriften eingehalten werden.*

### **Schäden:**

- *Bei jeglicher Beeinträchtigung des Gerätes (z.B. Korrosion, mechanische Deformation, Abtrag von Material) ist die Ex-Sonde sofort außer Betrieb zu nehmen.*

### **Manipulationen an der Ex-Sonde:**

- *Jegliche Modifikation der Ex-Sonde / des Sondenkabels ist unzulässig. Die Ex-Sonde darf keinesfalls geöffnet werden. Reparaturen dürfen nur von s::can GmbH in Wien durchgeführt werden.*

Bei technischen Rückfragen wenden Sie sich an den örtlichen s::can Vertriebspartner (sh. [www.s-can.at](http://www.s-can.at))